

PRESSESPIEGEL

Fr., 27.02.2026



FREITAG 27.2.2026

KOSTENLOS

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSELVon A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.deLIEBLINGSSHIRT
FÜR INSELLIEBHABER**NORDERNEYER
MORGEN**
JEDEN MORGEN ALLES
VON DER INSELWinterstr. 6 · T. 04932 99 18 99
info@norderneyer-morgen.dewww.nomo-norderney.de

Unten links

„So, und jetzt spannen Sie bitte das Bein an“, sagt der Physiotherapeut. Welches Bein, frage ich? Das habe ich weggelegen in den letzten vier Wochen, das ist jetzt im Sofa. Da hätte er vorher Bescheid sagen müssen, dass ich es mitbringen muss, denn das braucht Vorbereitung. Aufstehen an sich dauert schon lange genug.

Tourismusstrategie der Bundesregierung: Praxis-Checks für Bürokratieabbau



Die Bundesregierung möchte mit einer neuen Strategie die Tourismusbranche stärken. Die Inseln haben ihre Mitarbeit bei der Umsetzung angeboten.

Foto: Linke

(dol) – Mehr Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit für den Tourismusstandort Deutschland schaffen – dieses Ziel hat sich die Bundesregierung für ihre Legislaturperiode gesetzt. Im Januar 2026 beschloss das Bundeskabinett eine nationale Tourismusstrategie. „Die Strategie setzt einen Auftrag aus dem Koalitionsvertrag um, indem sie die für die Branche relevanten Maßnahmen aller Ressorts erstmals unter dem übergeordneten Ziel der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Tourismusstandortes Deutschland bündelt“, erklärt das Bundeswirtschaftsministerium: „Dabei werden die für den Tourismus wichtigen Schwerpunktthemen Unternehmensentlastung und Bürokratieabbau,

Attraktivität und Anbindung des Reiselands Deutschland, Digitalisierung, Arbeitsbedingungen und Arbeitskräftegewinnung, nachhaltiger Tourismus und EU-Tourismuspolitik adressiert und alle Bereiche der Querschnittsbranche Tourismus gleichermaßen berücksichtigt.“

Verbände fordern schnelle Umsetzung

Sowohl der Niedersächsische Tourismusverband (TVN) als auch der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) Niedersachsen begrüßten das Strategiepapier als deutliche Wertschätzung für die Branche, forderten aber auch eine rasche Umsetzung durch konkrete Maßnahmen.

>> Mehr dazu auf Seite 3

Anzeigen

**Jan
Weer meent:**

Das sieht nach klarer Aufgabenteilung aus: vormittags hat die Sonne den Job, nachmittag der Regen. Dazu können wir zwischen sechs und acht Grad erwarten, dazu ein bisschen Wind aus Süd-Südwest.

AHochwasser ist heute um 7.04 + 19.42 Uhr, **Niedrigwasser** um 0.17 + 13.34 Uhr.
Wassertemperatur: 2 Grad.
SA: 7.24 Uhr; **SU:** 18.04 Uhr

Was liegt an?

www.nomo-norderney.de

@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

27. Februar

10 bis 12 Uhr, Hebammen-Eltern-treff, AWO-Räume im Wilhelm-Augusta-Haus, Marienstr.

10 bis 12.30 Uhr + 16 bis 18 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

Kino im Kurtheater: 20 Uhr, Song Sung Blue

Ansonsten

Badehaus Norderney, Spa & Sauna
9.30 bis 19.30 Uhr, Spaßbad 9.30 bis 18 Uhr

www.nomo-norderney.de

Anzeigen

LOKAL TRINKEN - GLOBAL HANDELN

Brauhalles
täglich ab 12 Uhr bis 18 Uhr
im Gewerbegebiet 18

Altes Brauhaus
So-Do 16 Uhr bis 23 Uhr
Fr-Sa 16 Uhr bis 24 Uhr
Damenpfad 5

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

Exklusive Titelseitenfläche: 20mm x 194mm (4-spaltig)

Attraktive Konditionen - sprechen Sie uns an,
wir erstellen Ihr individuelles Angebot!



Wir suchen Dich!

Empfangs & Reservierungsmitarbeiter (m/w/d)

Du hast Freude am Umgang mit Gästen und bist ein Teamplayer? Wir bieten Dir einen technisch modernen und innovativen Arbeitsplatz. Am besten hast Du bereits Erfahrung an der Rezeption und mit gängiger Hotelsoftware. Bei uns erwartet Dich ein herzliches und familiäres Arbeitsklima mit einem tollen Team. Eine Unterkunft haben wir bei Bedarf auch für Dich!

- Eine übertarifliche Bezahlung mit Sonn- und Feiertagszuschlägen
- 600 € Einstellungsprämie (nach der Probezeit)
- 5-Tage Woche

LOGIERHAUS
NORDERNEY · EST. 1896

Tel: 04932 - 93 86 0
bewerbung@logierhaus-norderney.de

Anzeigentelefon: 04932-99 18 99

WIR SUCHEN DICH!

Für unsere **Premium-Stores**
auf **Norderney** in Voll- oder Teilzeit

STOREMANAGER (m/w/d)

VERKÄUFER (m/w/d)

BEWIRB DICH JETZT

EP Mode GmbH | Oliver Ebken
ebken@ep-mode.de

0176 / 345 404 26

WG-Zimmer kann gestellt werden

EP Mode

Danceparty von Jazz bis Streetdance



Norderney – Zu zwei Stunden Tanzpower und Party laden die Tanzgruppen unter der Leitung von Stefanie Reents am morgigen Samstag und am kommenden Sonntag ins Norderneyer Kurtheater ein. Unter der Leitung von Stefanie Reents und Sina Stoppe haben über 40 Norderneyer Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 20 Jahren die verschiedensten Choreografien aus Ballett, Jazz, Contemporary, Musical und Street Dance erarbeitet und laden das Publikum ein kräftig mitzufeiern. Die „Dance-Party 4.0“ beginnt an beiden Tagen jeweils um 15.30 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder ab drei Jahre. Karten sind im Vorverkauf bei Thalia in der Poststraße sowie vor Ort an der Abendkasse erhältlich. Für Samstag sind nur noch wenige Restkarten verfügbar.

Foto: Linke

Rückrundenauftritt noch fraglich

Norderney – Am Sonntag soll mit einem Heimspiel um 14 Uhr für die Norderneyer Fußballherren die Rückrunde beginnen. Allerdings ist noch fraglich, ob die Partie angesichts der Platzverhältnisse überhaupt stattfinden kann. Eine Entscheidung wird erst am Wochenende getroffen. Angesichts der Witterung der letzten Woche zeigt sich das TuS-Trainerteam Cömertpay und Harms unzufrieden mit dem Verlauf der Vorbereitung: Ein Training auf dem Platz

mit Ball sei noch nicht möglich gewesen. Zudem konnten Ausdauerläufe angesichts der Straßenglätte nur selten stattfinden. Die Insulaner stecken jedoch mitten im Abstiegs-kampf und müssen dringend punkten, so die Trainer. Zu Gast ist der SV Jheringsfehn/Stikelkamp/Timmel, der aktuell auf dem siebten Tabellenplatz liegt. Im Hinspiel unterlag Norderney mit 4:0. Die Insulaner streben einen Punktgewinn an, um positiv in die Rückrunde zu starten.

Anzeigen

SALZOASE
Norderney

atmen. entspannen. wohlfühlen.

Intensive Salzluft- optimal bei
Asthma, Bronchitis, COPD,
Long-/ Post- Covid, Sinusitis...
und zur perfekten Entspannung
grandioser Meerblick inclusive
Damenpfad 43 / Marienhöhe
www.salzoase-norderney.de
Tel. 0162- 617 12 13

IMPRESSUM

Druck und Verlag: Fischpresse UG
(haftungsbeschränkt) & Co. KG,
Registergericht Aurich HRA 202204,
Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.),
Martina Dorenbusch,
Winterstr. 6, 26548 Norderney
T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Anja Pape (ape),
Dorothee Linke (dol)
Mail: info@norderneyer-morgen.de
Internet: www.nomo-norderney.de.
Für unverlangt eingesandte Manu-
skripte und Bilder wird keine Gewähr
übernommen.
Auflage: 2.200 Exemplare.

Tourismusstrategie der Bundesregierung:

Praxis-Checks für Bürokratieabbau

Fortsetzung von Seite 1

Das Papier rücke Themen in den Fokus, „die für unsere Mitglieder und den Tourismus in Niedersachsen von zentraler Bedeutung sind“, äußerte sich der Wittmunder Landrat und TVN-Vorsitzende Holger Heymann und zählte auf: „Nachhaltigkeit, Mobilität sowie die Gewinnung von Arbeitskräften und die Arbeitswelt, Qualität, Infrastruktur, Digitalisierung, Datenmanagement und KI.“ DEHOGA-Präsident Dirk Breuckmann sieht die angekündigte Einführung der wöchentlichen Höchstarbeitszeit anstelle der täglichen ein „zentrales Element“ für den Erfolg der Strategie: „Hier erwarten wir nun konkrete gesetzliche Schritte.“

Loth: Praxischecks auf den Inseln eingefordert

Dr. Christoph Ploß, Koordinator der Bundesregierung

für maritime Wirtschaft und Tourismusfragen, stellte die Tourismusstrategie Ende Januar den rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Norddeutschen Tourismuskonferenz vor, zu der auch Kurdirektor Wilhelm Loth nach Bremerhaven reiste.

„Es sind schon einige beachtliche Teilstücke dort drin“, lautet seine Bewertung des Papiers. Er sieht insbesondere die geplanten „Praxischecks“ als wertvolles Instrument, um Bürokratie abzubauen. „Das bedeutet, sie wollen in die Orte hineingehen und sich über das Tagesgeschäft in den Unternehmen informieren und über die bürokratischen Hindernisse. Das finde ich schon bemerkenswert und es tut auch Not, weil sie natürlich auch erkennen, dass sie aus eigener Kraft Büro-

kratie nicht mehr abbauen können.“ Als Ort für solche Praxischecks bieten sich Inseln wie Norderney hervorragend an, ist Loth überzeugt: „Bei uns findet alles in einem überschaubaren Raum statt. Und da wir auch noch in einem Natur- und Küstenschutzgebiet sind, haben wir eigentlich alles, was Sie brauchen, um zu erleben, was ein touristischer Standort alles erleben kann.“ Daher habe er gegenüber Tourismuskoordinator Ploß noch am selben Tag angeboten, die Praxischecks auf den Inseln durchzuführen.

Die Ostfriesischen Inseln haben zudem ihre Beteiligung an weiteren Arbeitsgruppen eingefordert, berichtet der Kurdirektor: „Das ist auch wohlwollend aufgenommen worden und wir warten da jetzt auf die Termine, die da kommen werden.“

Premium-Werbebanner
www.nomo-norderney.de
ab 82,11 € netto/Monat



Winterstr. 6 • 26548 Norderney
Tel. 04932-991899
info@norderneyer-morgen.de

RESTAURANT ATHEN
WIR HABEN TÄGLICH GEÖFFNET
VON 17- 21.30 UHR (MO.+DI. RUHETAG)
Im Gewerbegebiet 1, Tel.: (04932) 93 58 50

HANOI BISTRO
Lieferservice 04932- 840275
17 - 21 Uhr Donnerstag Ruhetag

BAMBUS GARTEN
ASIATISCHE SPEZIALITÄTEN & SUSHI
Vom 26.01. - einschl. 02.03.26 sind wir
in der Winterpause.
Ab dem 03.03.26 sind wir wieder für Sie da!
www.bambusgarten-ney.de
T. 04932-9356889 • HS2-Passage • Bülowallee 2

Buchen Sie jetzt Ihr Anzeigenpaket:
BIS ZU 20% RABATT

Winterstr. 6 • 26548 Norderney
Tel. 04932-991899
info@norderneyer-morgen.de

Anzeigen

NEY TAXI
Taxis für 1 bis 8 Personen
☎ Tel. 04932 2345
✓ Whatsapp ✓ Online ✓ App
www.neytaxi.de

NATÜRLICH || FARBINTENSIV ||
ÜBERRASCHEND
täglich im
Leib & Seele
MEIN RESTAURANT
Bülowallee 8 • Tel: 04932-8010

HÖRGERÄTE isermann
Ihr Insel-Akustiker

- Gratis Hörtest
- Hörsysteme & Zubehör
- Reparatur-Service
- Beratung zu Gehörschutz
- Hausbesuche

Dienstags im Krankenhaus in der Lippestraße
und nach individueller Terminvereinbarung!
Termine telefonisch unter: 0173 - 47 29 452
norderney@hoergeraete-isermann.de
www.hoergeraete-isermann.de

Werde Verkäufer (m/w/d) in unserer Filiale!
Bewirb Dich jetzt!
Vollzeit oder Teilzeit

- eine übertarifliche Bezahlung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ein Appartement kann gestellt werden
- individuelle Arbeitszeitmodelle

Bäckerei Wilhelm Middelberg GmbH
Niedersachsenstr. 2 ~ 49186 Bad Iburg
bewerbung@baeckerei-middelberg.de ~ Tel. 05403/79670



Neubau Grundschule Süderneuland wird ersetzt

Norden – Seite 3

Fahrdienst Tomtes Hof hat ein neues E-Auto

Norden – Seite 4



Schutzgebiet Umweltverbände warnen vor Gasförderung

Ostfriesland – Seite 5

Verbote Neue Regeln für Aurichs Schwimmbad

Ostfriesland – Seite 6

Wetter



90% Regenwahrscheinlichkeit

HOCHWASSER NORDERNEY
27. Feb.: 06.55 Uhr 19.30 Uhr
28. Feb.: 08.31 Uhr 20.57 Uhr

Über uns

Norderneyer Badezeitung
Stellmacherstraße 14
26506 Norden

Die Norderneyer Badezeitung erreichen Sie unter:
Telefon 04931/9959-0
Telefax 04931/9959-307
Redaktion 04931/9959-230
Abo-Service 04931/9959-555
Anzeigen-Service 04931/9959-150



Spektakuläre Übungen vor dem Nordstrand

NORDERNEY Einen echten Hingucker gab es vor kurzem vor dem Norderneyer Nordstrand, als die „Komet“, ein Vermessungsschiff des Bundesamts für Seeschifffahrt und Hydrographie, in Kooperation mit Nothern Helicopter Übungen mit einer Rettungswinde durchführte. Es wurden Notfall-einsätze in Offshore-Windparks simuliert. Knif-felig, denn die „Komet“ hat nur eine sehr begrenzte Fläche zur Aufnahme von Personen per Helikopter. boh

Maßstäbe in der Thalassotheapie

„Wasser als Medizin“: 35 Fachkräfte erweitern ihr Wissen bei einem Seminar auf Norderney

Sven Bohde

NORDERNEY Bereits zum 16. Mal wurde Norderney für drei Tage zum Treffpunkt der Thalasso-Expertise. Unter dem Motto „Wasser als Medizin – therapeutische Anwendungen und Wirkung“ vertieften 35 Fachkräfte aus Therapie, Sport, Verwaltung und Gesundheitswesen ihr Wissen und sammelten neue Impulse für die Arbeit in ihren Kurorten. Neben erfahrenen Therapeuten waren auch viele Erstteilnehmende dabei, die ihr Angebot im Bereich Thalasso gezielt erweitern möchten.

Physiologische Grundlagen und Wirkmechanismen

Den Auftakt gestaltete die Norderneyer Osteopathin und Thalasso-Expertin Karin Rass, die mit einer fundierten und zugleich unterhaltsamen Einführung in die Klimatherapie überzeugte. Mit ihrer langjährigen Erfahrung machte sie die physiologischen Grundlagen und Wirkmechanismen dieser besonderen Therapieform anschaulich greifbar.

Anschließend führte Elise Terfehr vom Museum Nordsee-



Die 35 Teilnehmer des Thalassoseminars mit der Osteopathin Karin Rass (vorn, Zweite von rechts) und Dr. Friedhart Raschke (rechts), die das Seminar leiteten.

Foto: Staatsbad Norderney

heilbad Norderney die Gruppe durch die Geschichte der Badekultur – eine lebendige Zeitreise, die die Wurzeln des Seebades eindrucksvoll sichtbar machte.

Der zweite Kurstag begann wissenschaftlich: Dr. Friedhart Raschke, seit mehr als 35 Jahren eine feste Größe der Thalassotheapie, erläuterte die Thermoregulation des menschlichen Körpers und zeigte, wie Kälte- und Wärmereize gezielt für Heilung, Rehabilitation und Prävention genutzt werden können. Die praktische Umsetzung demonstrierte im An-

schluss erneut Karin Rass, die über Herausforderungen und Chancen in der täglichen Arbeit mit Patientinnen, Patienten und Gästen sprach.

Bad in der zwei Grad kalten Nordsee

Im weiteren Verlauf entwickelten die Teilnehmer eigene, praxisnahe Thalasso-Konzepte für ihre Einrichtungen. Zuvor hatte Anja Raschke vom bade:haus Norderney prägnant herausgearbeitet, was „echtes Thalasso“ ausmacht, wie sich Therapie und Wellness unterscheiden

und welche natürlichen Werkzeuge das Meer für unterschiedliche Indikationen bereithält.

Am Nachmittag folgte eine weitere Führung durch das Museum Nordseeheilbad, bevor Raschke die aktuelle Entwicklung der Thalassotheapie in Europa beleuchtete. Danach wurde es ernst – und kalt: Bei rund drei Grad Lufttemperatur wagte ein Großteil der Gruppe den Schritt in die etwa zwei Grad kalte Nordsee. Ganz im Sinne des Mottos „Man kann nur weitergeben, was man selbst erlebt hat“ erprobten die Mutigen die

klimatherapeutischen Reize am eigenen Körper.

Die anschließende Wärme im Badehaus Norderney wirkte umso wohltuender. Dort erlebte die Gruppe die Vielfalt der Thalasso-Anwendungen – vom Schlickeinreiben über Salzpeelings bis zum Baden im 32 Grad warmen Heilwasser. Im Spaßbad verwandelten sich Erwachsene in ausgelassene Wellenläufer, während die Wattumschnecke für heitere Momente sorgte. Der Spa-Bereich bot später den ruhigen Gegenpol und zeigte, wie umfassend Thalasso wirkt.

Am letzten Kurstag rückte die Frage in den Mittelpunkt, wie Kurorte an Nord- und Ostsee Thalasso-Programme abrechnungsfähig gestalten und das erworbene Wissen nachhaltig an Gäste und Patienten weitergeben können.

Mit der gelungenen Verbindung aus fundierter Theorie, intensiver Praxis und persönlicher Selbsterfahrung unterstrich der 16. Thalassotheapie-Kurs einmal mehr die besondere Bedeutung des Meeres als therapeutische Ressource – und festigte Norderneys Rolle als führendes Thalasso-Zentrum in Deutschland.

Glamour-Musik am Norderneyer Nordstrand

NORDERNEY Die Norderneyer SeaStars treten am Samstag, 28. Februar, im Restaurant de Vries am Nordstrand auf. Dort entföhren die drei Sängerinnen und Band ihr Publikum in die Welt des Swing. Mit feinem Close-Harmony-Gesang zaubern die SeaStars Songs voller

Leidenschaft auf die Bühne. Das Konzert beginnt um 20 Uhr.

Elgin Wondratschek (Tenor), Sibylle Wessels (Alt) und Ela Fröhlich (Sopran) singen von starken Frauen, bösen Männern, von Liebe und Verrat. Begleitet werden die schil-

lernd-glamourösen Damen von Pianist Claus Huth, Percussionist Claus Kniephoff und dem Tubisten Claus (Martin) Pape. Die drei Cläuse setzen mit schwarz-coolem Understatement den Gegenpol zu den glitzernden swingenden Frauen. Alle sechs zusammen

sind entspannt, lässig und gut gelaunt.

2011 kamen die SeaStars zusammen. Wondratschek und Wessels orientierten sich an den Pupinni Sisters – und werten die Bandnamen ein wenig verwaschen ausspricht, hört die Schwestern heraus. boh



Entspannt, lässig und gut gelaunt: die SeaStars. Foto: SeaStars



Spektakuläre Übungen vor dem Nordstrand

NORDERNEY Einen echten Hingucker gab es vor kurzem vor dem Nordermeyer Nordstrand, als die „Komet“, ein Vermessungsschiff des Bundesamts für Seeschifffahrt und Hydrographie, in Kooperation mit Nothern Helicopter Übungen mit einer Rettungswinde durchführte. Es wurden Notfalleinsätze in Offshore-Windparks simuliert. Knifflig, denn die „Komet“ hat nur eine sehr begrenzte Fläche zur Aufnahme von Personen per Helikopter. boh

Maßstäbe in der Thalassotheapie

„Wasser als Medizin“: 35 Fachkräfte erweitern ihr Wissen bei einem Seminar auf Norderney

Sven Bohde

NORDERNEY Bereits zum 16. Mal wurde Norderney für drei Tage zum Treffpunkt der Thalasso-Expertise. Unter dem Motto „Wasser als Medizin – therapeutische Anwendungen und Wirkung“ vertieften 35 Fachkräfte aus Therapie, Sport, Verwaltung und Gesundheitswesen ihr Wissen und sammelten neue Impulse für die Arbeit in ihren Kurorten. Neben erfahrenen Therapeuten waren auch viele Erstteilnehmende dabei, die ihr Angebot im Bereich Thalasso gezielt erweitern möchten.

Physiologische Grundlagen und Wirkmechanismen

Den Auftakt gestaltete die Nordermeyer Osteopathin und Thalasso-Expertin Karin Rass, die mit einer fundierten und zugleich unterhaltsamen Einführung in die Klimatherapie überzeugte. Mit ihrer langjährigen Erfahrung machte sie die physiologischen Grundlagen und Wirkmechanismen dieser besonderen Therapieform anschaulich greifbar.

Anschließend führte Elise Terfehr vom Museum Nordseeheilbad Norderney die Gruppe durch die Geschichte der Bade-



Die 35 Teilnehmer des Thalassoseminars mit der Osteopathin Karin Rass (vorn, Zweite von rechts) und Dr. Friedhart Raschke (rechts), die das Seminar leiteten.

Foto: Staatsbad Norderney

kultur – eine lebendige Zeitreise, die die Wurzeln des Seebades eindrucksvoll sichtbar machte.

Bad in der zwei Grad kalten Nordsee

Der zweite Seminartag begann wissenschaftlich: Dr. Friedhart Raschke, seit mehr als 35 Jahren eine feste Größe der Thalassotheapie, erläuterte

die Thermoregulation des menschlichen Körpers und zeigte, wie Kälte- und Wärme reize gezielt für Heilung, Rehabilitation und Prävention genutzt werden können. Die praktische Umsetzung demonstrierte im Anschluss erneut Karin Rass, die über Herausforderungen und Chancen in der täglichen Arbeit mit Patientinnen, Patienten und Gästen sprach.

Im weiteren Verlauf entwickelten die Teilnehmer eigene, praxisnahe Thalasso-Konzepte für ihre Einrichtungen. Zuvor hatte Anja Raschke vom badehaus Norderney prägnant herausgearbeitet, was „echtes Thalasso“ ausmacht, wie sich Therapie und Wellness unterscheiden und welche natürlichen Werkzeuge das Meer für unterschiedliche Indikationen bereithält.

Am Nachmittag folgte eine weitere Führung durch das Museum Nordseeheilbad, bevor Raschke die aktuelle Entwicklung der Thalassotheapie in Europa beleuchtete. Danach wurde es ernst – und kalt: Bei rund drei Grad Lufttemperatur wagte ein Großteil der Gruppe den Schritt in die etwa zwei Grad kalte Nordsee. Ganz im Sinne des Mottos „Man kann nur weitergeben, was man

selbst erlebt hat“ erprobten die Mutigen die klimatherapeutischen Reize am eigenen Körper.

Die anschließende Wärme im Badehaus Norderney wirkte umso wohltuender. Dort erlebte die Gruppe die Vielfalt der Thalasso-Anwendungen – vom Schlickeinreiben über Salzpeelings bis zum Baden im 32 Grad warmen Heilwasser. Im Spaßbad verwandelten sich Erwachsene in ausgelassene Wellenläufer, während die Wattwurmrische für heitere Momente sorgte. Der Spa-Bereich bot später den ruhigen Gegenpol und zeigte, wie umfassend Thalasso wirkt.

Am letzten Kurstag rückte die Frage in den Mittelpunkt, wie Kurorte an Nord- und Ostsee Thalasso-Programme abrechnungsfähig gestalten und das erworbene Wissen nachhaltig an Gäste und Patienten weitergeben können.

Mit der gelungenen Verbindung aus fundierter Theorie, intensiver Praxis und persönlicher Selbsterfahrung unterstrich der 16. Thalassotheapie-Kurs einmal mehr die besondere Bedeutung des Meeres als therapeutische Ressource – und festigte Norderneys Rolle als führendes Thalasso-Zentrum in Deutschland.

Entspannter Swing: Konzert am Norderneyer Nordstrand

NORDERNEY Die Nordermeyer SeaStars treten am Samstag, 28. Februar, im Restaurant de Vries am Nordstrand auf. Dort entföhren die drei Sängerinnen und Band ihr Publikum in die Welt des Swing. Mit feinem Close-Harmony-Gesang zaubern die SeaStars Songs voller

Leidenschaft auf die Bühne. Das Konzert beginnt um 20 Uhr.

Elgin Wondratschek (Tenor), Sibylle Wessels (Alt) und Ela Fröhlich (Sopran) singen von starken Frauen, bösen Männern, von Liebe und Ver-rat. Begleitet werden die schil-

lernd-glamourösen Damen von Pianist Claus Huth, Percussionist Claus Kniephoff und dem Tubisten Claus (Martin) Pape. Die drei Cläuse setzen mit schwarz-coolem Understatement den Gegenpol zu den glitzernden swingenden Frauen. Alle sechs zusammen

sind entspannt, lässig und gut gelaunt.

2011 kamen die SeaStars zusammen. Wondratschek und Wessels orientierten sich an den Puppini Sisters – und wer den Bandnamen ein wenig verwaschen ausspricht, hört die Schwestern heraus. boh



Entspannt, lässig und gut gelaunt: die SeaStars.

Foto: SeaStars

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Hermann Gröblichhoff,
Nachrichtenchef

Merz' heikle China-Reise

Reisen nach China sind für deutsche Politiker höchst heikel. Die Frage lautet: Wie viel Kritik darf man anbringen, ohne die Machthaber in Peking zu vergraulen? Friedrich Merz scheint diesen Ritt auf der Rasiertklinge einigermaßen hinbekommen zu haben. Probleme ansprechen, aber hinter verschlossenen Türen, so sein Motto. Denn der Kanzler weiß: Vor allem unsere Wirtschaft ist abhängig von China. Als Rohstofflieferant etwa für Seltene Erden brauchen wir das Land. Zudem spielt China politisch mittlerweile eine Hauptrolle – etwa im Ukraine-Krieg als Russland-Unterstützer. Unsere Berlin-Korrespondentin Kerstin Münstermann, die Merz begleitet hat, ordnet seinen Besuch in ihrer Analyse ein.

→ HINTERGRUND, SEITE 4

Ist das die älteste Kohlketten Oldenburgs?

In diesem Jahr haben Dirk Meyer (links) und Matthias Schnittker (rechts) als Organisatoren der Betriebskohlfahrt beim Oldenburger Arbeitsamt Hauke Struckmann zum Kohlkönig gekrönt. Er blickt zurück auf eine sehr lange Ahnenreihe von Majestäten, denn der erste Kohlkönig des Amtes wurde bereits im Jahr 1935 ausgerufen. Seitdem ist die Original-Kohlkette bei jeder Tour im Einsatz. Beim Arbeitsamt stellt man sich daher die Frage: Handelt es sich sogar um die älteste noch verliehene Kohlketten der Stadt?

→ LOKALES, SEITE 11

BILD: PATRICK BUCK



Zwei Jungs wieder nach Barßel gebracht

BARßEL/ELS – Nachdem die seit Montag vermissten Jungs (9 und 10 Jahre alt) aus Barßel (Landkreis Cloppenburg) am Mittwoch in Luxemburg gefunden worden sind, wurden sie am Donnerstag wieder nach Barßel gebracht. Das bestätigte der Landkreis auf Nachfrage unserer Redaktion. Zusammen mit einem 30-jährigen Onkel aus Frankreich waren sie am Mittwoch in eine luxemburgische Behörde gegangen. Dort fiel den Mitarbeitern dann die Fahndung aus Deutschland auf. Wie die Kinder nach Luxemburg kamen und welche Rolle der Onkel spielt, ist noch Gegenstand der Ermittlungen.

Die beiden Flüchtlingskinder aus Afghanistan lebten seit April 2025 in einer Wohngruppe in Barßel und waren am Montagmittag verschwunden. Die Polizei suchte nach ihnen, unter anderem mit Hubschrauber und einem Personenspürhund.

Angriff von Mutter: 9-Jährige lässt sich von Balkon fallen

BREMEN/DPA – Eine Mutter soll ihre neunjährige Tochter mit einem Messer in Bremen bedroht und verletzt haben. Das Mädchen flüchtete auf den Balkon und ließ sich aus dem ersten Stock fallen, wie die Polizei mitteilte. Ein 62 Jahre alter Nachbar beobachtete die Situation und fing die Neunjährige auf. Das Mädchen wurde laut Polizei leicht verletzt.

Warum die Situation in der gemeinsamen Wohnung am Mittwochmittag eskaliert war, war zunächst unklar. Einsatzkräfte nahmen die Mutter fest. Die 38-Jährige soll psychisch krank sein und wird nun in einer Klinik behandelt. Das Mädchen ist inzwischen bei seinem Vater.

WETTER



Mehr zur Börse im Wirtschaftsteil

DAX +0,40%	25277,70	25175,94 (vortag)
STAND: 17:30 UHR		
TECDAX +0,13%	3753,83	3749,00 (vortag)
STAND: 17:30 UHR		
DOW JONES -0,28%	49342,46	49482,15 (vortag)
STAND: 17:55 UHR		
EURO (EZB/US\$)	1,1814 \$	1,1784 \$ (vortag)

AUCH DAS NOCH

HIGHTECH-TOILETTEN, die auf Knopfdruck den Allerwertesten spülen und trocken föhnen, gehören in Japan zum Alltag. Seit Neuestem gibt es auch eine Waschmaschine, die den ganzen Menschen säubert – in 15 Minuten, inklusive Trockenvorgang, wie die Firma Yamada Holdings zum Verkaufsstart der „Mirai Human Washing Machine“ mitteilte. Sobald man sich in die 2,3 Meter lange Kapsel gelegt hat und die Luke schließt, strömt warmes Wasser ein. Die Reinigung erfolgt mit ultrafeinen Mikrobüscheln. Sensoren erfassen zudem Daten zum Gesundheitszustand des Nutzers.

KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen ☎ 0441/99884444



Inseln sind touristische Zugpferde für die Region

TOURISMUS 913.117 Gästeankünfte – Höchster Zuwachs im Oldenburger Land

VON HOLGER BLOEM

IM NORDWESTEN – Die Ostfriesischen Inseln sind auch im Jahr 2025 die touristischen Zugpferde für die gesamte Nordseeküste geblieben: 913.117 Gästeankünfte registrierten die „Sieben zum Verlieben“ im vergangenen Jahr – ein leichtes Plus von einem Prozent gegenüber 2024. Mit sechs Tagen bleiben die Gäste hier sogar bundesweit im Schnitt auch am längsten. Allerdings sank die Zahl der Übernachtungen auf 5.459.294 – ein Minus von 0,1 Prozent.

Knapp über vier Tage bleiben die Touristen dagegen nur an der Nordseeküste, die aber mit rund 8,5 Millionen Übernachtungen der Klassenprimus in Niedersachsen bleibt und die Zahlen im Vergleich

zum Vorjahr um 3,5 Prozent steigern konnte. Das belegen aktuelle Zahlen des Landesamtes für Statistik Niedersachsen für das Jahr 2025.

Den höchsten Zuwachs verzeichnet allerdings das Oldenburger Land mit 6,5 Prozent (940.929 Übernachtungen) und Ostfriesland mit einem Plus von 5,2 Prozent (1.975.700 Übernachtungen).

Auch Ostfriesland beliebt

Das ostfriesische Binnenland hinter dem beliebten Küstenstreifen erfreut sich demnach weiterhin wachsender Beliebtheit. Die Heimat von Komiker Otto Waalkes besuchten 681.845 Menschen – ein Plus von 2,6 Prozent. Hier blieben die Touristen im Schnitt 2,9 Tage.

Das Oldenburger Land registriert mit 402.123 Touristen sogar einen Zuwachs von 3,3 Prozent – die Aufenthaltsdauer betrug im Schnitt 2,3 Tage. Das Oldenburger Münsterland registrierte mit 356.056 Gästen ebenfalls ein Plus von 1,4 Prozent, die Übernachtungen sanken aber um einen Prozentpunkt auf 915.606. Und auch die „GEO“-Region – das ist die Grafschaft Bentheim, das Emsland sowie das Osnabrücker Land – konnte punkten: 1,75 Millionen Gäste (+2,1 Prozent) kamen zusammen auf rund 5,5 Millionen Übernachtungen (+2,5 Prozent).

Mit den weiteren touristischen Zugpferden Harz (4,6 Mio. Übernachtungen) oder dem Weserbergland (2,5 Mio. Übernachtungen) bleibt der

Tourismus im Land ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.

Neue Rekordwerte

Laut den vorläufigen Ergebnissen des Landesamtes für Statistik hat das Land 2025 auch Rekordwerte erzielt: 15,8 Millionen Gäste und 46,9 Millionen Übernachtungen besuchten nicht nur das fünfte Wachstumsjahr in Folge, sondern auch eine vollständige Erholung seit dem bisherigen Allzeithoch in 2019. Mit einem Plus von 2,5 Prozent bei den Ankünften und 1,5 Prozent bei Übernachtungen wurde erstmals das Vor-Corona-Niveau übertroffen. Gleichzeitig steigen im Vergleich zum Vorjahr die Ankünfte um 2,6 Prozent und die Übernachtungszahlen um 1,8 Prozent.

Deutschland bleibt Bargeld-Hochburg in Europa

BEZAHLVERFAHREN Vor allem skandinavische Länder setzen nur noch selten auf Schein und Münze

VON JÖRN BENDER

FRANKFURT/MAIN – Deutschland und Österreich bleiben Europas Bargeld-Hochburgen. Schein und Münze werden in den beiden Ländern deutlich häufiger genutzt als in den sieben anderen europäischen Ländern, in denen sich das Marktforschungsinstitut YouGov umgehört hat.

Gefragt nach ihrer häufigsten Zahlungsmethode nannten in der Umfrage 73 Prozent der 2.026 befragten Erwachsenen in Deutschland Bargeld. Damit erhöhte sich der Anteil



Eine Mitarbeiterin zählt Bargeld an der Kasse.

DPA-BILD: KALAENE

der Bargeldfans hierzulande im Vergleich zur Vorjahreshebung sogar noch von damals 69 Prozent. In allen anderen untersuchten Ländern ist die Bargeldnutzung rückläufig – auch in Österreich, wo in der jüngsten Umfrage 71 Prozent der dort 1.000 Umfrage-Teilnehmer angaben, Bargeld besonders häufig zu verwenden.

In den sieben anderen Ländern kommen Schein und Münze beim Bezahlen der Erhebung zufolge deutlich seltener zum Einsatz: in der Schweiz, die auf Platz drei lan-

det, greifen 61 Prozent der dort Befragten besonders häufig zu Bargeld. Irland zählt 58 Prozent, die Bargeld bevorzugen, in Frankreich sind es 51 Prozent, in den Niederlanden 46 Prozent.

Besonders selten wird Bargeld in den drei nordeuropäischen Ländern Schweden (25 Prozent der Befragten), Dänemark (32 Prozent) und Finnland (42 Prozent) genutzt. Gut ein Viertel der Befragten in Schweden (27 Prozent) kommt ganz ohne Bargeld aus. In Dänemark sagt dies fast jeder Fünfte (18 Prozent). Zum Ver-

gleich: In Deutschland (zwei Prozent) und Österreich (ein Prozent) ist der Anteil derjenigen, die ganz auf Schein und Münze verzichten, verschwindend gering.

Einen kompletten Abschied vom Bargeld in den nächsten zehn Jahren halten 37 Prozent der Befragten in den neun Ländern für sicher beziehungsweise für sehr wahrscheinlich. Am ehesten glauben die Dänen (50 Prozent), dass Bargeld dann nicht mehr verwendet wird, in Deutschland rechnen 33 Prozent damit, in Österreich 29 Prozent.